

12. Juli 2024

„Vertrauen & Verletzlichkeit“ bei den „Wellenklängen“

Genreübergreifendes Festival in Lunz am See

Unter dem Motto „Vertrauen & Verletzlichkeit“ geht ab heute, Freitag, 12., bis Samstag, 27. Juli, in Lunz am See wieder das genreübergreifende Festival „Wellenklänge“ über die (See-)Bühne. Das von Hans Kupelwieser gestaltete Herzstück des Festivals untermauert die Verbundenheit mit der Natur und die Liebe zu Kunst und Kultur und bietet zudem Raum für zeitgenössische künstlerische Ausdrucksformen. Eröffnet wird am heutigen Freitag ab 19 Uhr mit einem Konzert von Anna Mabo x inn.wien x Drehwerk. Weitere Highlights des ersten Festivalwochenendes sind das Konzert „Kilden“ von Østerlide morgen, Samstag, 13. Juli, ab 19.30 Uhr und die Matinee „Brückenschlag“ mit Emiliano Sampaio & deeLinde, Elisabeth Müller sowie Paquito Ernesto Chiti am Sonntag, 14. Juli, ab 11 Uhr.

Das zweite Wochenende startet am Donnerstag, 18. Juli, um 19.30 Uhr mit „Leuca“ als Art of Solo von Rachele Andrioli und wird am Freitag, 19. Juli, ab 19 Uhr mit einem von Hermann Fritz, den Tanzhausgeigern und dem Schallwellen-Orchester gestalteten „Hausball“ fortgesetzt. Am Samstag, 20. Juli, folgt auf das um 19 Uhr beginnende Podiumsgespräch „Das Fluchtparadox“ mit Judith Kohlenberger und Djamilia Grandits ab 20.30 Uhr das Abendkonzert „Furat“ mit Basma Jabr. Das traditionelle Jakobisingen am Sonntag, 21. Juli, bestreiten diesmal die Divinerinnen und Simone Felbers mit „iheimisch“; Beginn von „Lawratutti, tiptop!“ ist um 19 Uhr.

Am dritten Wochenende ist zunächst am Donnerstag, 25. Juli, ab 19 Uhr das Abschlusskonzert des Composer-Performer Music Lab mit David Six, Ralph Mothwurf, Angélica Castelló, Anja Om und den Teilnehmenden bzw. ab 20.30 Uhr als Art of Duo „Momentum“ mit Martin Eberle und Martin Ptak zu hören. Freitag, der 26. Juli, bietet ab 19.30 Uhr „MixDown24“ mit Lou Asril und ab 21.30 Uhr im Lunzer Saal „Biochromatic“, eine audiovisuelle Installation von Kimyan Law und Studierenden der Kunstuniversität Linz, sowie „The Emblem of Peace Live“ von und mit Kimyan Law. Finalisiert werden die „Wellenklänge“ am Samstag, 27. Juli, ab 19.30 Uhr mit dem Abschlusskonzert „Snow from Yesterday“ mit Manu Delago x Mad About Lemon.

Ergänzt wird das Programm durch die Märchenwanderung „Geschenk des Baumes, der nicht reden konnte“ mit Helmut Wittmann und Momo Heiß am Dienstag, 16. Juli, ab 16.30 Uhr, die Groove.Tanz.Impro.Performance „Vulnerability“ der Promenadenmischung, einer freitanz-Produktion, als See.Rund.Gang am Mittwoch, 24. Juli, ab 16.30 Uhr sowie die „Schallwellen“-Musikwerkstatt vom 14. bis 20. Juli und das Composer-Performer Music Lab vom 20. bis 26. Juli.

NK Presseinformation

Nähere Informationen und das detaillierte Programm unter 0664/3633055, e-mail welcome@wellenklaenge.at und www.wellenklaenge.at; Karten unter www.oeticket.com.